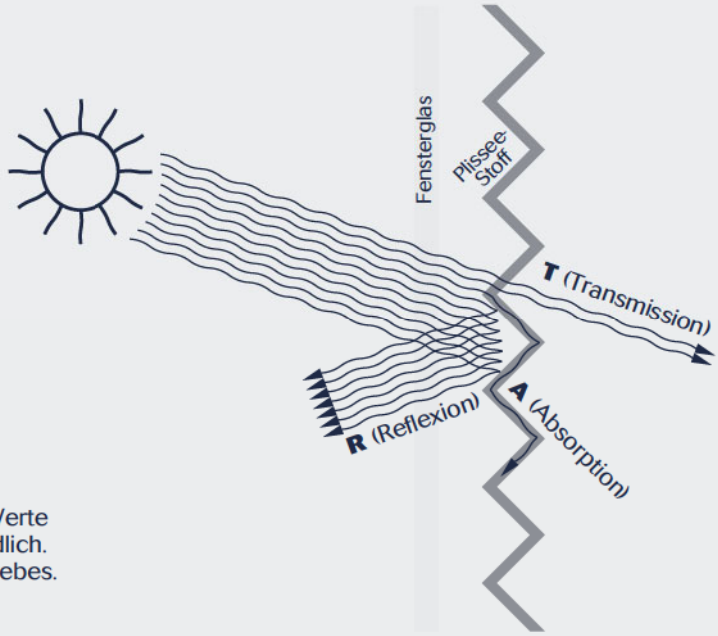
Hinweise

Physikalische Eigenschaften

Reflexion (R)
ist der von einem Körper zurückgewiesene Energieanteil (Lichtstrahlen werden reflektiert).

Transmission (T)
ist die durch einen Körper gelangende Energie (Lichtstrahlen gehen durch den Stoff).

Absorption (A)
gibt den Anteil der von einem Körper zu Wärme umgewandelten Energie wieder (Lichtstrahlen werden vom Stoff aufgenommen).



Die drei Werte ergeben zusammen 100 %.

R + T + A = 100 % Energie

Die Reflexions,- Transmissions- und Absorptions-Werte sind von Kollektion zu Kollektion sehr unterschiedlich. Maßgeblich ist die Beschaffenheit des Trägergewebes. Das heißt, je offener ein Stoff gewebt wurde, desto mehr Licht kann durch den Stoff dringen.

Speziell veredelte Plissee-Qualitäten sind bezüglich dieser „RTA-Werte" besonders leistungsfähig.

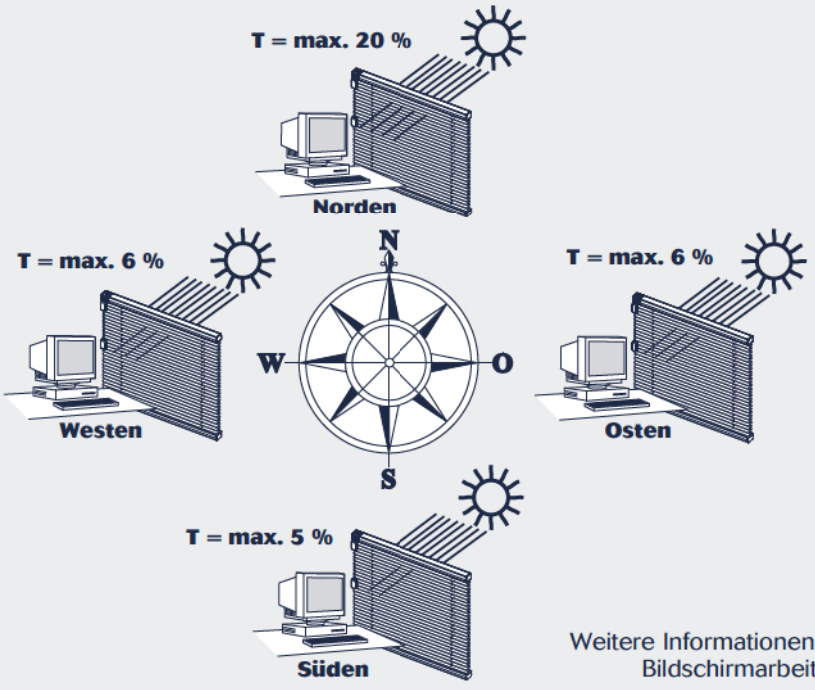
Es handelt sich hierbei um Stoffe, die auf ihrer nach außen gewandten Stoffoberfläche eine sogenannte Perlmuttbeschichtung (Perlex®) aufweisen. Diese Stoffe besitzen einen hohen Grad an Lichtreflexion und sind außerdem unempfindlicher gegenüber dem Kontakt mit Spritzwasser oder Insektenexkrementen als aluminiumbeschichtete Qualitäten.

Bildschirmarbeitsplatz

Seit dem 01. Januar 2000 schreibt die Bildschirmarbeitsverordnung für Bildschirmarbeitsplätze Lichtschutzvorrichtungen vor. Aufgabe: Blendung und Reflexionen auf Monitoren zu vermeiden und außerdem eine freie Sicht nach außen zu ermöglichen.

Aus jeder Himmelsrichtung ist das Sonnenlicht bzw. die Lichtstärke unterschiedlich. Der Idealwert am Arbeitsplatz liegt zwischen 500 und 1500 lux. Das Erreichen dieses Wertes wird von vielen Faktoren entscheidend beeinflusst. So spielt auch die Jahreszeit, die Einfallrichtung der Sonnenstrahlen wie auch das Vorhandensein von gegenüberliegenden Gebäuden eine entscheidene Rolle für den notwendigen Transmissionswert des Behanges.

Für die praktische Umsetzung empfehlen wir als „Faustformel", die Maximal-Transmissionswerte nicht zu überschreiten.



Weitere Informationen zur Beschattung von Bildschirmarbeitsplätzen auf Anfrage.